

Studium für ein Lehramt an Realschulen

Im Rahmen des Bologna-Prozesses wurde das Studium für ein Lehramt an Realschulen modularisiert. In Bayern wird neben dem Erwerb des Bachelor-Titels nach 6 Semestern auch ein Staatsexamen nach 7 Semestern gefordert.

Struktur:

Das Lehramtsstudium setzt sich aus 4 Bereichen zusammen:

1. **Fachwissenschaften:** Für das Lehramt an Realschulen werden zwei Fächer nicht vertieft studiert. Die für das Lehramt an Realschulen zugelassenen Fächerverbindungen finden Sie [hier](#).

Es besteht die Möglichkeit einer Erweiterung durch das Studium eines weiteren Unterrichtsfaches oder Ethik, ein Studium das zur Qualifikation als Beratungslehrer führt oder durch ein Studium, das zu einer sonderpädagogischen Qualifikation führt.

2. **Erziehungswissenschaften:** Allgemeine Pädagogik, Schulpädagogik, Gesellschaftswissenschaften.
3. **Fachdidaktiken:** in allen nicht vertieft studierten Fächern ist die jeweils zugehörige Fachdidaktik für Realschulen zu studieren.
4. **Praktika:** Alle Lehramtsstudierenden haben ein 3wöchiges Orientierungspraktikum (mindestens eine Woche an einer Realschule) und ein Betriebspraktikum sowie schulpädagogische, fachdidaktische und studienbegleitende Praktika zu absolvieren. Nähere Informationen finden Sie auf den Seiten der jeweiligen [Praktikumsämtern](#) bei den Dienststellen der Ministerialbeauftragten.
Die Anmeldung zu den Praktika (außer Betriebspraktikum und Orientierungspraktikum) erfolgt online über das Bayerische Realschulnetz. Das Online-Formular finden Sie [hier](#).